

ANTRAGSFORMULAR

Förderantrag – Formblatt (1/2)

(A) Titel

Didaktisches Konzept zur aktiven Verständnissicherung und differenzierten Leistungsförderung in der Technischen Thermodynamik

(B) Akronym

thermoACTIVE

(C) Kurzbeschreibung (Zur Veröffentlichung bei erfolgreicher Förderung.)

thermoACTIVE ist ein didaktisches Konzept zur aktiven Verständnissicherung und differenzierten Leistungsförderung in der Technischen Thermodynamik und zeichnet sich insbesondere durch die Anwendbarkeit auf verschiedene Standorte mit unterschiedlichen Studierendenzahlen, Vorwissen und Schwerpunkten aus. Als Basis für thermoACTIVE dient ein breit aufgestelltes, interaktives und in OPAL integriertes Übungssystem, in dem für Studierende Rechenaufgaben zu allen Themen der Vorlesung Technische Thermodynamik in einem breiten Leistungsniveau hinterlegt sind. Nach der herkömmlichen Lösung der Aufgaben werden die Ergebnisse dann in wieder in thermoACTIVE eingegeben. Die Interaktiven Rückmeldungen zu den eingegeben Lösungen geben den Studierenden ein neues Mittel an die Hand, um auch beim selbstständigen Rechnen gezielt auf die problematischen Stellen zu kommen und diese zielgerichtet lösen zu können. Das hilft jeder Leistungsklasse beim Erkenntnisgewinn sowie der Erkenntnissicherung und erhöht dadurch automatisch auch die Motivation. Die Rückmeldung der Lösungsprobleme von thermoACTIVE an die Lehrenden ist ein ausgezeichnetes Mittel zur Reflexion der Lehre und damit zur zielgerichteten Optimierung des Lehrinhalts und der Lehrmethode, spezifisch ausgerichtet auf die Inhalte, Vorwissen und Schwerpunkte des jeweiligen Standortes. Darüber hinaus ermöglicht thermoACTIVE eine differenzierte Leistungsförderung, so dass die Leistungsmittler besser auf die anstehenden Prüfungen vorbereitet wird und die Leistungsspitze ein Niveau erreichen kann, welches deutlich über die reine Prüfungsleistung hinausgehen kann.

(D) Kooperationspartner (Förderfähig sind Kooperationen zwischen einer Universität und einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften innerhalb einer Hochschulregion.) Hochschulregion Chemnitz TU Chemnitz HS Mittweida WHS Zwickau Hochschulregion Dresden TU Dresden HTW Dresden HS Zittau/Görlitz Hochschulregion Freiberg TU BA Freiberg HTW Dresden HS Zittau/Görlitz HS Mittweida WHS Zwickau Hochschulregion Leipzig Universität Leipzig HTWK Leipzig**(E) E-Learning Szenario** (Projekte, die eine technische Entwicklung von E-Learning Anwendungen zum Ziel haben, werden zusätzlich durch den AK E-Learning geprüft.) Das Projekt umfasst die technische Entwicklung einer E-Learning Anwendung.

PKZ [Geschäftsstelle HDS]:

13189173087.333334

1

Speichern